

**Resilienz von Staat und Wirtschaft –
aktuelle Rechtsfragen des öffentlichen Wirtschaftsrechts**

Prof. Dr. Ruthig/Prof. Dr. Storr (Universität Graz)

Diverse Krisen (Energieversorgung, Klimawandel, Unterbrechung von Lieferketten, Sanktionen, Corona) verlangen ein kluges Handeln staatlicher Entscheidungsträger. Unsere Gemeinwesen und unsere Wirtschaft müssen resilienter werden. Das öffentliche Wirtschaftsrecht hält ein reichhaltiges Instrumentarium zur Bewältigung dieser Krisen vor, bedarf aber auch Anpassungen.

In dem Seminar wollen wir aktuelle und grundlegende Rechtsfragen des öffentlichen Wirtschaftsrechts behandeln, insbes. zur Gewährleistung der Energieversorgung, zu den Aufgaben unabhängiger Regulierungsbehörden zur Bewältigung von Krisen, zur Bedeutung von Subventionen und zur Flexibilität des Rechts der öffentlichen Auftragsvergabe.

Eine **Vorbesprechung** des Seminars mit weiteren Informationen und Themenvorschlägen für Teilnehmer aus Mainz findet statt am

Donnerstag, 15.02.2024, (hybrid: HS RW 5 (LeVia) (01-114)/online)

Das Seminar wird als gemeinsame Veranstaltung der Universitäten Mainz und Graz vom **23.05. – 25.05.2023** in Mainz durchgeführt. Nähere Informationen folgen in der Vorbesprechung.

Für das Seminar sind folgende Themengebiete vorgesehen, innerhalb derer dann eines oder mehrere konkrete Seminarthemen aus Graz und Mainz vergeben werden

Grundlagen

1. Kritische Infrastruktur als Rechtsbegriff
2. Resilienz: die Rolle von Staat und EU, am Beispiel der Energieversorgung
3. Resilienz und Nachhaltigkeit: Klimaresilienz als Rechtsproblem
4. Union: Resilienz und innereuropäische Solidarität

Akteure

5. Organisation: Die Rolle unabhängiger Regulierungsbehörden bei der Herstellung von Resilienz
6. Organisation: Die Rolle von ausgegliederten Rechtsträgern bei der Herstellung von Resilienz am Beispiel der COVID-19 Finanzierungsagentur (COFAG)
7. Die Verantwortlichkeit von Unternehmen bei der Herstellung von Resilienz am Beispiel der RL (EU) 2022/2557 über die Resilienz kritischer Einrichtungen
8. Die Rolle von Hilfsorganisationen bei der Herstellung von Resilienz

Anwendungsbereiche

9. Energie: Resilienz durch Beschleunigung der Energiewende
10. Infrastruktur: Das Recht der kritischen Infrastrukturen
11. Versorgungssicherheit: Gewährleistung der Gasversorgung
12. Pandemiebekämpfung: Herstellung und Zulassung von neuen Impfstoffen
13. Staatliche Auftragsvergabe und Notlagen
14. Resilienz und europäischer Katastrophenschutz